

# Artensteckbrief



<b>Wissenschaftlicher Name</b> Ceraceomyces sulphurinus (P. Karst.) J. Erikss. & Ryvar den
<b>Organismengruppe</b> Großpilze
<b>Rote-Liste-Kategorie</b> Extrem selten
<b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Nicht bewertet
<b>Aktuelle Bestandssituation</b> extrem selten
<b>Langfristiger Bestandstrend</b> Daten ungenügend
<b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend
<b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
<b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota
<b>Quelle</b> Dämmrich F.; Lotz-Winter, H.; Schmidt, M; Pätzold, W.; Otto, P.; Schmitt, J.A.; Scholler, M.; Schurig, B.; Winterhoff, W.; Gminder, A.; Hardtke, H.J.; Hirsch, G.; Karasch, P.; Lüderitz, M.; Schmidt-Stohn, G.; Siepe, K.; Täglic h, U. & Wöldecke, K. (2016): Rote Liste der Großpilze und vorläufige Gesamtartenliste der Ständer- und Schlauchpilze (Basidiomycota und Ascomycota) Deutschlands mit Ausnahme der Flechten und der phytoparasitischen Kleinpilze. – In: Matzke-Hajek, G.; Hofbauer, N. & Ludwig, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 8: Pilze (Teil 1) – Großpilze. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (8): 31-433.